



Turnverein 1886 Okriftel am Main e.V.

gemeinsam bewegen

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 05.11.2021

Anwesend: s. Anwesenheitsliste, Anlage 1
Ort: TVO-Turnhalle, Erlenstr.9a, Okriftel, mit paralleler Live-Stream-Übertragung
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Tagesordnung: s. Einladung, Anlage 2

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Frank Lakomy begrüßt die Vereinsmitglieder zur zweiten Mitgliederversammlung, die aufgrund der Pandemiesituation im Hybrid-Format durchgeführt wird und erklärt, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Frank begrüßt den Ehrenvorsitzenden Reinhard Odey. Er kümmert sich um die Ehrungen und Jubilare und nimmt Frank damit einen Teil der Arbeit ab.

TOP 2: Totenehrung

Im Berichtszeitraum 2020/2021 sind 10 Mitglieder verstorben:
Sascha Klingler (02.09.2020), Erich Kinbach (09.09.2020), Georg Schwarz (07.12.2020), Heinz Herglotz (13.12.2020), Hannelore Lange (10.03.2021), Uwe Pinkes (14.03.2021), Egbert Eder (07.04.2021), Ingrid Schwanz (01.05.2021), Klaus Jost (23.05.2021), Hans Dieter von Buddenbrock (31.07.2021).
Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Anwesenden von den Plätzen.
Wir wollen ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

TOP 3: Berichte

a) Vorsitzender

Der 1. Vorsitzende Frank Lakomy berichtet von einem anstrengenden Jahr.

Die Mitgliederentwicklung war rückläufig von 1585 Mitgliedern in 2020 auf 1507 Mitgliedern in 2021 bei 84 Eintritten und 121 Austritten. Die Austritte bewegten sich im üblichen Rahmen und der Verein hatte nur wenige Corona-bedingte Austritte zu verzeichnen, aufgrund des teilweise eingestellten und reduzierten Sportbetriebes aber auch kaum Zugänge.

Inzwischen sind fast alle Kurse wieder gestartet und laufen im Normalbetrieb, so dass sich Frank sicher ist, dass wir den Rückgang bald wieder aufholen. Auch der Bezug der Neubaugebiete dürfte hier hilfreich sein.

Insgesamt ist der TVO gut durch die Corona-Zeit gekommen, die Fitness-Studios dagegen sind sehr viel stärker betroffen und auf Turngau-Ebene ist der Verlust eines Vereins zu verzeichnen.

Liebgewonnene traditionelle Veranstaltungen wie der Familienabend und die Skifreizeit mussten auch dieses Jahr wieder abgesagt werden, das sind schmerzhaft Einschnitte, aber auf Grund des zu hohen Risikos (zu viele Teilnehmer auf zu engem Raum, Impfdurchbrüche, keine Planungssicherheiten) nachvollziehbare Entscheidungen.

Trotz des lange ruhenden Sportbetriebs war in dieser Zeit unglaublich viel zu leisten: Ausarbeitung von zahlreichen Hygienekonzepten, immer wieder Anpassungen und Änderungen, dazu umfangreicher Mailverkehr mit der Stadt Hattersheim zur Genehmigung, die Organisation des Sportbetriebes unter Corona-Bedingungen usw. Aber alle leisteten sehr gute Arbeit und es lief relativ geräuschlos ab.

Auch der Corona-bedingt ins Stocken geratene Hallenanbau kostete Nerven und viel Zeit. Da der Bau mit öffentlichen Geldern gefördert wird, sind Ausschreibungen nach EU-Richtlinien erforderlich, die Unternehmen oft ausgebucht, Angebote kommen nicht zeitgerecht oder werden nicht eingehalten. Der Hallenanbau stagniert nach Fertigstellung der Bodenplatte. Viele Materialien sind nicht lieferbar (Dämmwolle, Holz), die Preise, vor allem für das Holz, explodieren. Überlegungen, die geplante Holzbauweise auf Yton-Steine umzustellen, würden die Kosten verdoppeln.

Der Gesamtvorstand hat sich daher für einen vorübergehenden Baustopp entschieden, bis die Materialien wieder lieferbar sind und die Holzpreise wieder auf akzeptable Werte gesunken sind. Dies wird für das 1.Quartal 2022 erwartet.

Die Halle ist nun 20 Jahre alt und kommt in ihre reparaturanfälligen Jahre. So hatten wir im vergangenen Jahr mit einem Leitungswasserschaden sowie einem Leck, das noch nicht gefunden ist, zu kämpfen.

Dazu kommt noch die Legionellen-Belastung im Wasser der Duschen, die zur Problemlösung viele Maßnahmen, Recherchen, Prüfungen durch Ämter, Kommunikation mit Fachleuten usw. erforderlich machten.

Das Grundproblem: Im Totbereich der Leitungen (zwischen Wasserhahn und Leitungsabzweig) bleibt das Wasser stehen. Wird zu wenig geduscht, steht das Wasser zu lange, dadurch bilden sich Legionellen. In der TVO-Halle war der Grenzwert stark überhöht, was in der Vergangenheit zur Stilllegung der Duschen seitens des Gesundheitsamtes führte. Die Duschen sind seit 6 Monaten wieder in Betrieb, wurden in der Zeit gut gespült, trotzdem bleibt der Wert grenzwertig und die Empfehlungen gehen zur Installation einer neuen Warmwasseranlage mit durchgehender Zirkulation ohne Totbereiche.

Der Preis für eine neue Anlage liegt bei ca. 15.000-20.000 und ist damit ein Thema, das den Verein noch einige Zeit beschäftigen wird.

Trotz aller Verluste und Schwierigkeiten, die es in diesem Jahr zu bewältigen galt, hat sich vor allem in dieser Situation immer wieder gezeigt, dass der TVO ein tolles Team ist, das auch solche Herausforderungen gemeinsam meistern kann. Corona wird noch eine Weile den Normalbetrieb beeinträchtigen, aber Frank ist zuversichtlich, dass im kommenden Jahr mehr Normalität einkehren wird.

b) Sportwart /Sportliche Leitung

Erste Hälfte der Amtszeit/ Manuel Odey berichtet

Das Aufgabengebiet ist sehr umfangreich und von einer Person alleine nicht zu stemmen. Tanja Klingler (Sportwartin) und Manuel Odey (1.stellv.Vorsitzender) haben daher gemeinsam die Aufgaben der sportlichen Leitung übernommen und die Zusammenarbeit klappt hervorragend.

Manuel erläutert die Schwerpunkte der ersten Hälfte ihrer Amtszeit:

- Überblick über Arbeitsweisen und Vorgänge in den Abteilungen verschaffen
- Aufteilung der inhaltlichen Arbeit zwischen Tanja und Manuel gemäß individueller Themenschwerpunkte und Abteilungszuordnung, damit es für jeden der beiden schaffbar bleibt
- Neustrukturierung des Abteilungsorganigramms (u.a. Zusammenführungen der Abteilungen Badminton, Faustball, Tischtennis und Volleyball zu Ballsport incl. entsprechenden Abstimmungsgesprächen mit den betreffenden bisherigen Abteilungsleitern) , S.Anlage 3

Corona

Alternative Angebote wo es ging, aber nicht in allen Bereichen funktionieren

Alternativangebote. Mit Einschränkungen war aber vieles machbar.

- Zügiger Übergang in Präsenztraining, wo es möglich war
- Kein Vereinssportfest und keine sportlichen Ehrungen in 2020 und 2021. Den Ehrungsstau holen wir aber nach.
- Regler Austausch mit der Stadt und den Behörden (50 eMails in den vergangenen 12 Monaten), dadurch konnte das Präsenztraining aber auch zügig umgesetzt werden.
- Abteilungen regeln Training über genehmigte Hygienekonzepte -> Anlage regelt die Abteilungsübergreifenden Hygieneregeln, so muss bei den sich ständig ändernden Vorschriften und Regeln nur ein Konzept (die Anlage) geändert werden.

Normalisierung des Sportbetriebes

fast alle Gruppen laufen wieder in normalem Umfang

- Abstimmung mit Abteilungs- und Übungsleiter:innen, ob vorbehaltlose Normalisierung für alle Gruppen sinnvoll ist
- Kompensierung abgewanderter Übungsleiter:innen
- Sportbetrieb unter Einhaltung von "3G" aktuell ohne Einschränkungen möglich

Unsere Leitlinien

- So vorsichtig wie nötig - so viel wie möglich
- Wir halten uns an alle offiziellen Vorgaben unter Berücksichtigung von infektorischer Vertretbarkeit
- Es gibt keine Grauzonen
- Wir stehen 100% hinter unseren Übungsleitern und deren Einschätzung für das persönliche Risiko; diese entscheiden (unter Berücksichtigung der Hygienekonzepte), in welcher Form sie den Übungsbetrieb wieder aufnehmen möchten
- Alle Prozesse so transparent und zügig wie möglich zu führen, wie es im Rahmen des Ehrenamtes möglich ist. Manuel bittet aber um Verständnis, wenn manches ein paar Tage liegenbleibt, da die Verantwortlichen dies nur in ihrer begrenzten Freizeit machen können

Berichte aus den Abteilungen (Tanja Klingler berichtet)

Die Sportwartin Tanja Klingler stellt sich kurz vor und gibt den Dank für die gute Arbeitsteilung an Manuel zurück. Auf zwei Schultern verteilt ist die Arbeit leichter zu bewältigen.

Tanja stellt das neue Organigramm vor, s. Anlage 3.

Manuels Part sind die Abteilungen Ballsport, Fitness, Gesundheitssport und Leichtathletik, Tanja übernimmt Kinderturnen, Gymnastik, Gerätturnen, Tanz und Wandern.

Tanja berichtet im Folgenden aus den einzelnen Abteilungen:

Ballsport (kom. Bettina Wambach)

- Unterschiedliche Online-Angebote, teilweise Ausfall
- froh, dass alle Gruppen wieder „normal“ trainieren können in den Hallen und auf den Sportplätzen
- Teilweise Planungen für Rundenbetrieb bzw. bereits gestartete Spielrunde
- Schwierigkeit für Umsetzung der Vorgaben der Verbände (z.B. keine Fahrgemeinschaften)

Fitness (N.N.)

- teilweise alternative Angebote während Corona, teilweise Entfall
- frühe 1:1 Betreuung und dann weiter in Kleinstgruppen im Bereich des Krafttrainings
- versuchte Einführung von Lady-Fitness, nach lediglich einer Voranmeldung wurden die Bemühungen zunächst eingestellt

Gesundheitssport (Mathias Schwenn)

- Unterschiedlichste Alternativangebote während Corona (Youtube, Online-Training, WhatsApp, Trainingsplan)
- Abgänge von ÜL konnten weitestgehend kompensiert werden
- Gruppen laufen in sehr guter Auslastung
- Bedarf für ÜL am Montag Abend (ab 19 Uhr) im Bereich Rückenfitness

Leichtathletik (Manuel Odey)

- Onlinetraining und Trainingspläne während Corona
- Früher Wiedereinstieg durch Training in Kleingruppen draußen möglich
- Alle Gruppen mit Trainer:innen versorgt -> junges Team
- Große KiLa-Gruppe
- „Late-Season“ in 2020 & 2021 mit Landesmeisterschaften -> terminliche Überschneidungen – Absage Hochsprungmeeting 2021
- Testwettkampf für Kader- und Profisportler Frühjahr 2021
- Interner KiLa-Wettkampf am 21.11.21 mit SG DJK Hattersheim

Kinderturnen (Bärbel Klingler)

- Teilweise Training komplett ausgesetzt, „offene Turnhalle“ für Eltern-Kind- und Pampersturnen
- Wegen hoher Nachfrage und begrenzter Teilnehmerzahlen einige Kurse nur 14-tägig
- Zwei Gruppen aktuell ÜL

- Ab Januar Mini-Kids-Dance neu im Angebot (ab 3 Jahre)
- Kinderturnabzeichen für 14.11.21 geplant mit beschränkter TN-Zahl
- Pampers-Familiensonntag zunächst verschoben (voraussichtl. Umsetzung in drei Schichten nach dem Prinzip der „offenen Turnhalle“)

Gymnastik (N.N.)

- teilweise alternative Angebote während Corona, teils Entfall wegen Altersstruktur der Gruppen
- weitestgehende Normalisierung der Trainingsgruppen
- freiwilliger Verzicht auf kontaktintensive Spiele

Gerätturnen (Tanja Klingler)

- Onlinetraining und Trainingspläne während Corona, Outdoor Training auf dem Sportplatz in der Übergangszeit, Kleingruppen
- alle Gruppen trainieren wieder Indoor (6x Wettkampfgruppen + Grundlagen)
- engagierte Nachwuchs-Helfer:innen
- große Nachfrage in der Grundlagengruppe -> Ü18 Aufsichtsperson zur Unterstützung vsl. ab Januar 2022 nötig
- 2020: ein Wettkampf (vor Corona), alles andere abgesagt
- 2021: ein Freundschafts-WK + vereinsinterner TVO-Turnwettkampf

Tanz (Nicole Ruffer)

- Während Corona Online-Angebote (z.B. alle 14 Tage)
- Gruppen aktuell gut ausgelastet alle Gruppen mit ÜL versorgt
- Leider keine Auftritte in 2020 und 2021 möglich
- Im Paartanz zügig Angebote für einzelne Paare (zwei Haushalte-Regel)
- Wieder erster Tanzabend nach zwei Jahren geplant

Wandern (Helmuth Freyer)

- Mitte März 2020 bis Juni 2021 Corona-bedingt keine Wanderungen, Ausnahme vereinzelte Aktivitäten in August-Oktober 2020
- seit Juni 2021 wieder 9 Termine, 3 weitere stehen bis zum Jahresende noch an
- Juli 2021 Mehrtagestour in die Lüneburger Heide – 24 Teilnehmer:innen
- August 2021 Gauwandertag – Ausrichter TV Okriftel
- nächste Abteilungsversammlung „Wandern“ ist geplant für Februar 2022

DANKE der sportlichen Leitung ... an alle Abteilungsleiter:innen, Übungsleiter:innen, Kursleiter:innen und an alle weiteren am Sportbetrieb beteiligten Personen, die in dieser anspruchsvollen Zeit trotz allerlei zusätzlichem Aufwand mit vollem Einsatz dabei waren und den Sportbetrieb am Laufen gehalten haben! Danke für eure Kooperation und Unterstützung!

Ausblicke auf künftige Schwerpunkte der sportlichen Leitung:

- Aktualisierung und Überarbeitung des Übungsplans
- Aktualisierung und Überarbeitung der Homepage
- Festigung des Stundenangebots „vor Corona“
- Kapazitätserweiterung im Rahmen der Vereinsangebote wegen starker Nachfrage (z.B. Kinderturnen, KiLa, Grundlagen-GT, Kindertanz)

c) Kassenwart

Stefan Wichmann hat das Amt des Kassenwartes im letzten Jahr von Jürgen Burski übernommen und wird im Team von Gerdi Hessemer, Ortrud Drobisch und Petra Lakomy unterstützt.

Er stellt die Einnahmen-/Ausgabenrechnung des Jahres 2020 vor (Anlage 4).

Kassenbestand per 31.12.2020: 186.296,70 EUR

Überschuss per 13.12.2020: 20.178,49 EUR

Das Hypothekendarlehen beträgt nach ca. 340.000 EUR, 32.000 EUR konnten bisher getilgt werden.

50.000 EUR sind für die Hallenerweiterung eingeplant. Ob es ausreicht, wird sich zeigen.

Der Dachschaden kostete 20.000 EUR, die Ausgaben für Reparaturen waren insgesamt im Jahr 2020 gegenüber dem Jahr 2019 um 21.000 EUR höher.

Den Mindereinnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Kurssystem, Vermietung und Veranstaltungen standen Kosteneinsparungen für den Hallenbetrieb, Meldegelder, Übungsleiterentgelte und Fortbildungen gegenüber.

Finanziell, aber nicht sportlich, war es ein zufriedenstellendes Jahr.

Der Verein steht somit auf gesunden finanziellen Füßen, die letzten 10 Jahre wurde gut gewirtschaftet und auch durch die Corona-Krise ist der Verein gut gekommen. Ersatzanschaffungen sind weiterhin problemlos machbar.

Auch 2021 wird kein normales Jahr werden, aufgrund des eingeschränkten Sportbetriebes wird es wieder zu Mindereinnahmen wegen Mitgliederschwund und Ausfall der Bezahlkurse kommen und auch einige Reparaturen stehen wieder an.

Stefan empfiehlt daher aus Kassensicht, dass sich der Verein bezüglich der finanziellen Ausgaben auf die wichtigsten Sachen beschränkt.

d) Kassenprüfer

Die Kassenprüferin Emily Hirt stellt sich kurz vor und berichtet von der Kassenprüfung, die sie gemeinsam mit Heiko Knöbel durchgeführt hat.

Die Kassenprüfung erfolgte am 26.06.21 In der TVO Geschäftsstelle.

Anwesend waren Petra Lakomy, Stefan Wichmann, Ortud Drobisch, Emily Hirt und Heiko Knöbel.

Es wurde der Jahresabschluss sowie die Kassenbuchführung des Vereins geprüft. Alle notwendigen Unterlagen standen zur Verfügung und wurden auf Vollständigkeit überprüft. Es konnten keine Beanstandungen gefunden werden.

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstandes.

TOP 4: Entlastung des Vorstands

Bei der folgenden Abstimmung wird der Vorstand einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen entlastet.

TOP 5: Neuwahl erweiterter Vorstand

a) Vertreterin der Frauen

Für dieses Amt gab es keinen Kandidaten, die Position bleibt unbesetzt.

b) Jugendwart

Yanneck Schotte kandidiert aus Zeitgründen nicht mehr und schlägt Clara Roth vor.

Clara Roth erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an.

c) Zeugwart

Vorschlag: Armin Klingler, Erklärung seiner Bereitschaft liegt vor

Einstimmig gewählt in Abwesenheit des Kandidaten

d) Hallenwart

Vorschlag: Rainer Böhm, er erklärt seine Bereitschaft

Einstimmig gewählt, er nimmt die Wahl an.

e) Stellvertretender Geschäftsführer

es liegt keine Meldung vor, die Position bleibt unbesetzt.

f) Stellvertretender Sportwart

kein Vorschlag, die Position bleibt unbesetzt, ist momentan aber auch verzichtbar, da die sportliche Leitung von Tanja und Manuel gemeinsam gestaltet wird.

g) 1. Stellvertretender Kassenwart

Vorschlag: Petra Lakomy, sie erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an

h) 2. Stellvertretender Kassenwart

Vorschlag: Gerdi Hessemer, sie erklärt ihre Bereitschaft

Wahl: einstimmig, sie nimmt die Wahl an

i) Stellvertretende Schriftführerin

Vorschlag: Susanne Ludwig, sie hat vorab ihre Bereitschaft erklärt und die Annahme der Wahl zugesagt

Einstimmig gewählt in Abwesenheit

j) Veranstaltungswart

Vorschlag: Petra Lakomy, sie erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an

k) stellvertretender Veranstaltungswart

Rainer Böhm und Matthias Bernhard möchten die Position gemeinsam übernehmen, Bereitschaft wurde erklärt

Einstimmig gewählt Rainer und Matthias nehmen die Wahl an.

l) Presse- und Werbewart

Vorschlag: Mary Wurm, sie erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an

m) Beisitzer

Vorschläge:

Georg Paul für Skifreizeit u. Sponsoring , er erklärt seine Bereitschaft

Christian Seelmann für Veranstaltungen und Marketing , er erklärt seine Bereitschaft

Willi Göttliger für Instandhaltung und Baumaßnahmen, er erklärt seine Bereitschaft.

Alle drei einstimmig gewählt, sie nehmen die Wahl an.

TOP 6: Bestätigung der Abteilungsleiter

Ballsport:	Bettina Wambach
Leichtathletik:	Manuel Odey, Stellv. Nils Ihlefeld
Kinderturnen:	Bärbel Klingler
Gerätturnen:	Tanja Klingler, Stellv. Emily Hirt
Gesundheitssport:	Mathias Schwenn
Tanzen:	Nicole Ruffer
Wandern:	Helmuth Freyer
Gymnastik:	unbesetzt
Fitness:	unbesetzt

Alle Abteilungsleiter erklären ihre Bereitschaft, ihr Amt weiterhin auszuführen und werden von den Anwesenden bestätigt.

TOP 7: Wahl der Kassenprüfer

Heiko Knöbel scheidet satzungsmäßig als Kassenprüfer aus, Emily Hirt steht noch für 2022 zur Verfügung, ein Kassenprüfer für die Prüfungen in 2022 und 2023 ist zu wählen.

Tim Heider hat vorab seine Bereitschaft erklärt und die Annahme der Wahl zugesagt.

Er wird einstimmig gewählt.

TOP 8: Bestätigung der Ausschüsse (Sport, Halle, Jugend, Veranstaltungen, Sponsoring)

Hallenausschuss: Hallenwart, Zeugwart, Beisitzer, weitere interne Experten

Sportausschuss: stellv. Vorsitzender, Sportwart, Abteilungsleiter,

Jugendausschuss: Jugendwart, Jugendliche & Mitglieder aus den Abteilungen

Veranstaltungsausschuss: Veranstaltungswart, stellv. Veranstaltungswart, N.N.

Die Ausschüsse werden einstimmig bestätigt. Die noch offenen Nominierungen können gemäß Beschluss der MV aus 2019 vom Gesamtvorstand beschlossen werden.

TOP 9: Weitere Anträge, Wünsche, Anregungen

Es liegen keine Anträge vor.

Résumé des 1.Vorsitzenden Frank Lakomy

Mit Übernahme des neuen Amtes hatte der neue Vorstand gleich mehrere dicke Bretter zu bohren (Hallenanbau, Corona, ÜL-Wegfall, Hallenschäden) und keinen leichten Start.

In den Sitzungen herrscht aber grundsätzlich eine sehr gute und konstruktive Atmosphäre. Während der Zeit der Corona-Einschränkungen wurden viele Sitzungen online abgehalten, inzwischen genießt der Vorstand aber wieder die Präsenzform, in der der Austausch doch sehr viel lebhafter, aktiver, kommunikativer und detailreicher abläuft.

Ein großer Dank geht an die Stadtverwaltung und BM Herrn Schindling, die den Prozess des Hallenanbaus mit viel Unterstützung begleiten. Der Verein benötigt für ein solches Projekt verlässliche Partner. Allen Beteiligten ist aber auch bewusst, dass der TVO als größter Verein im Stadtgebiet hervorragende, gesellschaftlich wertvolle Aufgaben übernimmt, die die Stadt ohne einen solchen Verein nicht ohne Weiteres kompensieren könnte.

Die künftigen Mitgliederversammlungen möchten wir wieder im üblichen Rhythmus im Frühling/Sommer abhalten.

Der Ausfall der Nikolausfeier ist traurig, aber wir versuchen, auch dafür eine Alternative zu schaffen.

Wir hoffen alle, dass sich die Corona-Situation im nächsten Jahr entspannt, so dass wir einer unserer Kernstücke, der Geselligkeit, wieder gerecht werden können und mit einer großen Feier das nachholen, was uns allen in der Corona-Zeit so sehr gefehlt hat.

Frank schließt die Mitgliederversammlung um 20:20 Uhr mit den besten Wünschen an alle, gesund zu bleiben und das Jahr 2022, das uns hoffentlich wieder mehr Freiräume bringen wird, mit Freude und Spaß zu starten.

Anlagen

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: Einladung zur Mitgliederversammlung

Anlage 3: Abteilungsorganigramm

Anlage 4: Finanzielle Jahresrechnung

Okriftel, den 19.11.2021,

Astrid Laumann, Schriftführerin

Frank Lakomy, 1.Vorsitzender